



EIN KÖNIGLICHER REGGAE-ABEND

Ein königlicher Reggae-Abend steht Salzgitter am **Freitag, 8. März, ab 19.30 Uhr ins Haus. „Marley's Ghost“ kommt in die Kulturscheune nach Lebenstedt.** Die Band gründete sich 2015 aus der international agierenden Reggae-Formation, die die Musik Bob Marleys stets als größte Inspiration für ihre

eigenen Songs sah. Frontmann Sebastian Sturm verkörpert dabei den „King of Reggae“, dessen unverwechselbare Stimme ihm schon oft in seiner musikalischen Laufbahn den Ruf eingebracht hat, die „deutsche Stimme Bob Marleys“ zu sein. Der charismatische Sänger mit deutsch-indonesischen Wurzeln

ist ein leidenschaftlicher Frontmann, der das Publikum mitreißt und die Besucher regelrecht in seinen Bann zieht.

Karten gibt es im Vorverkauf für 21 Euro unter anderem bei reservix.de, an der Abendkasse kosten sie 24 Euro.



KLEINE UND GROSSE FISCHER

Zwei alten Seebären, die mit vielen Wassern gewaschen sind, präsentieren am **Sonntag, 17. März, um 15 Uhr in der Kniki in Salzgitter-Bad** frische Schallwellen aus der Konzertmuschel und erzählen von kleinen Fischen, die als Schwarm auch vor ganz großen Fischen nicht kuscheln müssen und

dabei gleichzeitig ganz schön frech und ganz schön liebenswert sein können. Zaches & Zinnober nehmen ihr Publikum unter dem Titel „Alarm im Schwarm“ mit auf eine Wasserreise – poetisch und spielerisch und ungemein musikalisch. Mit Livemusik, tollen Liedern, vielen abenteuerlichen

Geschichten, achtsamen Gedanken und der Gelegenheit zum Mit-Musizieren, Mit-Singen, Mit-Denken und Mit-Schwärmen. Das Theaterstück eignet sich für Kinder ab vier Jahren.

Tickets gibt es an der Tageskasse für fünf Euro.



FEINSINNIG UND BEGEISTERND

Mit Domra, Balalaika, Bajan und Kontrabass-Balalaika kommt Expromt am **Freitag, 22. März, um 20 Uhr in die Kniki nach Salzgitter-Bad.** Mit ihren traditionellen Instrumenten zaubern die Musiker und Musikerinnen mit unbändiger Spielleidenschaft ein umwerfend virtuoses, feinsinniges und begeisterndes Ensemblespiel voller solistischer Glanzlichter, das seinesgleichen sucht. Die Mitglieder des 1995 gegründeten Quartetts – allesamt

Absolventen des Sankt Petersburger Konservatoriums in Karelien – verstehen sich auf Wimpernschlag und bieten in ihren Konzerten eine erstaunliche Repertoirebandbreite, die weit über die große Tradition russischer Volksmusik hinausgeht. Getragen von zauberhaften ensembleeigenen Bearbeitungen kommen Neo-Klassisches des russischen Komponisten Alfred Schnittke genauso zu Gehör wie Tangos von Astor Piazzolla,

Swing von Django Reinhardt oder Stücke von Mozart, Rossini oder Paganini und Peter Tschaikowsky. Den vier Künstlern ist es gelungen, auch international – in Frankreich, Italien, Schweiz, Finnland, Norwegen, Schweden, Dänemark und vor allem in Deutschland, aber aktuell auch im chinesischen Shanghai – mit ihrer faszinierenden Mischung von Musik unterschiedlichster Provenienz präsent zu sein.

Karten gibt es im Vorverkauf für 21 Euro unter anderem bei reservix.de, an der Abendkasse kosten sie 24 Euro.



RAN AN DIE RÜBENERNTE

Hase Nulli und Frosch Priesemut sind die dicksten Freunde. Sie sind am **Sonntag, 7. April, um 15 Uhr in der Kniki in Salzgitter-Bad** zu erleben. Ihr Stück eignet sich für Kinder ab vier Jahren. Das Duo wohnt in Lieselottes wundervoll gepflegtem Kleingarten. Die Möhrenexpertin kommt an einem schönen Tag, um ihre Möhren zu ernten. Hier macht Lieselotte so schnell niemand was

vor – außer Hase Nulli. Der weiß nämlich noch besser Bescheid in Sachen Möhren. So ist das eben mit Lieblingsspeisen. Aber was macht ein Hase, wenn zum Frühstück keine Möhren mehr im Haus sind? Da heißt es Ohren hoch und ran an die Rüben-ernte! Sein Freund Priesemut will natürlich helfen. Ob das Rübenziehen wirklich so leicht ist, wie der sich das vorstellt? Wie die Rüben aus der Erde

kommen, Nulli und Priesemut darüber in Streit geraten, sich wieder vertragen, Lieselotte ihre dickste Rübe erntet und ob „Übung wirklich den Meister und die Meisterin macht“, erzählt diese Inszenierung. Die Geschichte von Nulli und Priesemut zeigt kindgerecht den freundschaftlichen Umgang mit Eigenarten, Vorlieben und Unterschiedlichkeiten auf und ist pfiffig erzählt.

Tickets gibt es für fünf Euro an der Tageskasse.



EIN MITREISSENDES FEUERWERK

Egal ob jünger oder älter, ob Klassikliebhaber oder Menschen, die auf Pop stehen: The Cast führen ihr Publikum vom ersten Moment in den Bann der Musik und lassen jeden Abend zu einem mitreißenden Feuerwerk an Begeisterung und Freude werden. Sie kommen als „die Rockstars der

Oper“ am **Samstag, 13. April, um 19.30 Uhr in die Kulturscheune nach Lebenstedt.** Die junge, international besetzte Opernband mit Klassik-Spitzenausbildung belebt mit frischer Herangehensweise und feinsinnigem Humor die Werke von Mozart, Verdi und Co. so, wie sie

geschaffen wurden: als aufregend, lustig, kritisch-sinnliche Geschichten. Sie rocken heilige Arien abseits von steifen Klischees zu Popsongs. Wo immer die aus den USA, Kanada, Chile, China und Deutschland stammenden Künstler auftreten, begeistern sie das Publikum.

Karten gibt es im Vorverkauf für 21 Euro unter anderem bei reservix.de, an der Abendkasse kosten sie 24 Euro.